

**PETER MEYER REISEFÜHRER**

*Landeskunde & Reisepraxis*

# GHANA

*Praktisches Reisehandbuch  
für die »Goldküste« Westafrikas*



VON JOJO COBBINAH



**pmv**

12. Auflage Saulheim/Rheinhessen 2017

**PETER MEYER VERLAG**



<b>DER BLICK ZURÜCK</b>	55	<b>GESCHICHTE &amp; GEGENWART</b>	
<b>Kaiserreiche des Sahel</b>	58	Mittelalterliche	
Gana: Stark und sagenumwoben	58	Großreiche	59
Mali entfacht einen Goldrausch	60		
Das Reich Songhay	61	Ethnische Gliederung	64
<b>Die mysteriösen Anfänge der Akan</b>	63		
Die verschiedenen Akan-Völker	63	Skavenburgen	68/69
<b>Die Europäer kommen</b>	66		
Die »Goldküste« wird britische Kolonie	70	<i>Kwame Nkrumah</i>	72
Independence NOW!	71	<i>Ghanas Parteien</i>	79
<b>DIE REPUBLIK GHANA SEIT 1957</b>	75	»The future is bright.«	80
J.J. Rawlings	76	<i>Wirtschaftsdaten</i>	81
Die Demokratie lernt laufen	77	<i>Rohstoffproduktion</i>	88
<b>Wirtschaft heute</b>	81	<i>Das Volta-Projekt</i>	90
Land- & Forstwirtschaft   Kakao & Edelholz	82	<i>Ghana &amp; Deutschland</i>	92
Bodenschätze   Gold & Andere Mineralien	86		
Industrie	91		
Tourismus	93		
<b>AUF DEM WEG ZU DEN MENSCHEN</b>	95	<b>MENSCHEN &amp; KULTUR</b>	
Bevölkerung: Fakten & Daten	98	<i>Einwohnerzahlen der Regionen</i>	99
<b>Stolze, freie Menschen</b>	100	<i>Vornamen entsprechend den Wochentagen</i>	102
Lebendige Monarchien	103	<i>Oware und Da-me</i>	104
Land der starken Frauen	105		
<b>Philosophie und Religion</b>	110		
Christentum und Islam	112		
<b>Sprache und Bildung</b>	114		
Von Prinzen, Philosophen und Priestern	114		
Schulen für alle	115		
<b>VOM SCHÖNEN UND NÜTZLICHEN</b>	119		
<b>Über Kunst und Kunsthandwerk</b>	120		
Symbole und Farben	121		
Kente & Adinkra: Die Kunst des Webens	123		
Keramik	124		
Schnitzen für die Ahnen	125		
Kunst, die schwer wiegt: Die Ashanti-Goldgewichte	126		
<b>Bau- &amp; Wohnformen</b>	128		
<b>FESTE, MUSIK &amp; LITERATUR</b>	132	<i>Festkalender</i>	136
Land der 1000 Feste	132	<i>Ein paar Trommler</i>	139
<b>Im Takt der Musik</b>	135	<i>Lesetipps: Romane aus Ghana</i>	143
Highlife!	140		
<b>Ghanas große Erzählkunst</b>	141		
Literatur und Dichtung	142		

<b>REISE- INFORMATIONEN</b>	145	<b>REISEVORBEREITUNG</b>
<i>Ghana erleben</i>	147	Reisedauer und -routen   149 Beste Reisezeit
Tourvorschlag 1	148	<b>Geld &amp; Papiere</b>
Tourvorschlag 2	149	Reisekosten   153 Währung & Zahlungsmittel
Tourvorschlag 3	150	Einreisebestimmungen
Tourvorschlag 4	151	<b>Gesundheitsvorsorge</b>
<i>Ghana im Internet</i>	154	Pflicht-Impfung   161 Malaria & Prophylaxe
<i>Diplom. Vertretungen</i>	156	163 Impfpfehlungen   164 Reiseapotheke
<i>Tropeninstitute</i>	160	165 <b>Was mitnehmen?</b>
		165 Sport- & Camping-Ausrüstung
<i>Checkliste</i>	167	168 Bücher zum Einstimmen oder Mitnehmen
		171 <b>ANREISE</b>
<i>Grenzformalitaten</i>	174	171 Organisierte Reisen
		172 <b>Individuelle Anreise</b>
<i>Gesetzliche Feiertage</i>	179	172 Mit dem Flugzeug
<i>Wechselkurse vor Ort</i>	180	176 Über Land ... oder per Frachtschiff anreisen
<i>Vorwahlen in Ghana</i>	181	179 <b>DEN REISEALLTAG MEISTERN</b>
<i>Gesucht und nicht gefunden</i>	187	179 Zeitdifferenz   Öffnungszeiten
<i>Preise MMT-Bus</i>	187	180 Preisangaben & Geldwechseln   181 Post & Telefon
<i>Voltasee-Fähren</i>	198	183 Gesundheit & Hygiene
		187 Presse & Medien
		188 Unterkunft
		190 <b>Verkehrsmittel &amp; -wege</b>
		191 Per Bus von Ort zu Ort
		194 Taxi fahren   195 Per Mietwagen unterwegs
		198 Mit dem Schiff über den Voltasee
		200 Inlandsflüge

## ZU GAST & LANDESKUCHE

	185	<b>ALLES EASY ODER KULTURSCHOCK?</b>
	186	Vom Geben und Nehmen
	190	Sicherheit und Kriminalität
	191	Umweltschutz auf Reisen
	192	Kleider machen Leute
	197	197 <b>TYPISCHESSEN &amp; TRINKEN</b>
<i>Risotto</i>	197	197 Essen und Trinken   198 Was trinken?
<i>Erdnusuppe</i>	204	199 <b>Gerichte und ihre kleinen Geheimnisse</b>
<i>Lamm mit Okra</i>	206	202 Fufu: Pampe oder Kloß?   Suppen und Soßen
<i>Speiselexikon</i>	208	206 Andere Spezialitäten
		209 Was trinkt man dazu?

WORK IN  
PROGRESS

<b>IN ACCRA SCHLÄGT DER PULS</b>	211	<b>ACCRA &amp; GREATER ACCRA</b>	
Vom Dorf zur Großstadt	212		
<b>Stadtrundgang</b>	217	<i>Tips zur Orientierung</i>	216
Von Christiansborg nach James Town	217	Accra	568 – 575
Vom Arts Centre zum Nationalmuseum	221		
Auf der Independence Avenue	223		
Außerhalb der Ring Road	224		
Accras Kunstszene	227		
<b>Spiegel des Lebens: Accras Märkte</b>	228		
Makola Market	228		
Kaneshie Market	229	Osu Night Market	230
<b>Verbindungen</b>	231		
Reisen ab Accra	231		
Stadtverkehr	235		
<b>Unterkunft</b>	237		
Hotels	238		
Hostels	239		
Wohnungsmöglichkeiten	240		
<b>Essen &amp; Ausgehen</b>	248		
Traditionelle Küche	248		
Internationale Küche	250		
Cafés, Fast Food & Nachtessen	253		
Nachtleben	255		
Theater & Kino	257		
<b>Einkaufen &amp; Freizeit</b>	258		
Schwimmen & Sport	261		
<b>Weitere praktische Informationen</b>	262	<i>Tourist-Information</i>	263
<b>GREATER ACCRA</b>	268	Greater Accra	566 – 567
<b>Strände nahe Accra</b>	268		
Baden & Trommeln westlich von Accra	268		
Richtung Osten: La Pleasure & Coco Beach	270	<i>Der Sargmacher von Teshie-Nungua</i>	272
Dodowa & Shai Hills	274		
<b>Tema, Accras geschäftige Schwester</b>	276	Tema	278
Verbindungen	277		
Unterkunft & Restaurants	279		
Weitere Informationen	280		
<b>Ada und die Voltamündung</b>	281		
Prampram, ein Fischerort	281		
Voltamündung: Ada	282	<i>Meeresschildkröten</i>	284

# WORK IN PROGRESS

## DIE KÜSTE & DER WESTEN

Sklavenhandel –	
Die Routen	291
Feste im Fanti-Land	296
Wichtige & sehenswerte	
Sklavenburgen	298
Winneba	301
Asafo – Ein Bund fürs Leben	306
Cape Coast	315
Cape Coast Centre	318
Elmina & Beach	326
Takoradi	339
Busua	347
Roter Adler unter afrikanischer Sonne	353

<b>DIE KÜSTE ZWISCHEN ACCRA UND CAPE COAST</b>	
Das Spinatpflückerland	295
<b>Orte &amp; Strände</b>	298
Gomoa Fetteh   Senya Beraku	299
Winneba	300
Agona-Swedru   Apam	302
Mankesim & Saltpond	304
Kormantse & Abandze   Anomabo & Fort William	307
Biriwa, Ort deutscher Sehnsüchte	308
<b>Das geschichtsträchtige Cape Coast</b>	309
Cape Coast Castle	309
Weitere Sehenswürdigkeiten	311
Verbindungen   Unterkunft	313
Essen & Trinken	316
Weitere Informationen	317
<b>Ausflug in den Regenwald: Kakum-Nationalpark</b>	318
Wasserfälle & Highlights	319
<b>Elmina &amp; Fort St. Jago</b>	321
Sehenswertes	322
Praktische Informationen	325
Romantischer Strandurlaub	328
<b>DURCH DEN WESTEN DES LANDES</b>	330
Reisen in Westghana	330
<b>Shama an der Pra-Mündung</b>	331
<b>Sekondi-Takoradi</b>	333
Praktische Informationen	336
<b>Die sagenhaften Strände im Westen</b>	343
Wassertouren in Asemkow & Butre	344
Strandromantik in Busua	346
Die Burg von Dixcove   Dschungelfeeling in Akwidaa	350
Land's End am Cape Three Points	351
Prince's Town	353
Der Strand von Miamia	355
Romantische Tage in Axim	356
Esiama und Nkroful	357
Beyin und das Stelzendorf Nzulezo	358
Das Ende Ghanas: Half Assini und Elubo	360
Regenwald pur: Ankasa-Nini-Suhien-Nationalpark	361
<b>Die Minenstadt Tarkwa</b>	362
Dschungeltour über Sefwi Wiawso zum Bia-Nationalpark	367

WORK IN  
PROGRESS

**ASHANTI, DAS HERZ GHANAS** 371

Die Geschichte der Asante 371

Reisen in Ashanti 375

**Kumasi – Die Goldene** 377

Sehenswertes: Das Kulturzentrum 378

Der Königspalast 380

Wo Einkaufen ein Erlebnis ist: Kumasis Zentralmarkt 381

Weitere Sehenswürdigkeiten 383

Verbindungen | Unterkunft 384

Restaurants 390 | Kumasi bei Nacht 393

Einkaufen &amp; Besorgen 394 | Weitere Informationen 395

**Touren rund um Kumasi** 395

Die Handwerkszentrale in Profumo Kumasi 395

Nahrung in Ashanti 398

Mampong/Ashanti 399

Gyapa 400

**Kern, Holz & Ipir in den Regionen** 401

Effiduase, Kumawu und Bodomase 403

**Das alte Ost-Ashanti** 406

Eine Prinzessin und viele Schreine: Ejisu-Besease 406

**Goldenes Süd-Ashanti** 410

Kuntanase, Abono &amp; der heilige See Bosumtwi 411

Obuasi, die Goldgräberstadt 414

**BRONG-AHAFO: URLAND DER AKAN** 417**Sunyani, die Hauptstadt der Region** 418

Die Kakaostadt Berekum 421

Dormaa-Ahenkro 422

Bergbau &amp; Holz: Goaso und Mim 424

**Die Region im Norden** 425

Techiman, Wiege der Akan 425

Ausflüge von Techiman 426

Wenchi: Ausgangspunkt für Hobby-Archäologen 428

Der Bui-Nationalpark und der Staudamm 430

Nkoranza 431

Zu den frechen Affen von Buabeng-Fiema 432

Kintampo &amp; Umgebung 434

Station am Voltasee: Yeji 436

**ASHANTI & BRONG-AHAFO**

Ashanti 370

Beruf? Asantehene 374

Kumasi: Übersicht 382

Kumasi: Zentrum 387

Brong-Ahafo 416

Sunyani 420

Techiman 425

439 **DAS ANDERE GHANA**

439 Abschied vom Süden

WORK IN PROGRESS

## DER NORDEN

	441	Die Menschen des Nordens		
	443	Wirtschaft im Norden		
	444	<b>Tamale &amp; die Northern Region</b>		
	446	Verbindungen   Unterkunft & Essen	448	
	450	Weitere Informationen		
Tamale	447	451	Ausflug nach Salaga	
		452	Die Königsstadt Yendi   Zur Gambagastufe	
		454	<b>Zum Mole-Nationalpark</b>	
		455	Demokratische Abete und die Malschee	
		456	Im Mole-Park unterwegs	
		457	<b>Upper West Region</b>	
		460	Die Koforidua – die fruchtbarste	
Upper West Region	460	466	Tumu und Gbele-Schutzreservat	
Wa	465	467	<b>Die Upper East Region</b>	
		470	Bolgatanga	
Upper East Region	468	473	Die singenden Felsen von Tongo	
Bolgatanga	471	474	Navrongo, Tono und Paga	
		478	Sirigu und Widnaba   Die Grenzstadt Bawku	479

## OST-GHANA & VOLTA-GEBIET

	483	<b>DIE GRÜNEN BERGE DER EASTERN REGION</b>	
	485	<b>Im Westen des Ostens</b>	
	485	Akim-Oda und Akwatia	
	486	Koforidua – Zentrum der Eastern Region	
	491	Das Kakao-Institut   Geheimnisvolles Atiwa-Atwirebu	
Koforidua	490	494	Bunso und Begoro
Eastern Region	493	495	Nkawkaw – Tor zum Kwahu-Bergland
		496	<b>Wanderparadies Kwahu-Hochland</b>
		496	Atobie und Mpraeso
		497	Obomeng und Obo
Mpraesp	497	498	Nkawatia, Abetifi und Kwahu Pepease
		500	Kwahu-Tafo und Umgebung
Abetifi	499	501	Zum Fährort Adowso und zu den Afram Plains
Kwahu-Tafo	501	503	Ekye-Amanfrom, Donkorkrom und Agordeke
		504	<b>Durch die Akwapim-Berge zum Volta-Staudamm</b>
		504	Aburi
		507	Mamong-Akwapim, Larteh und Akropong
Aburi	506	509	Somanya, Krobo Odumase und Kpong
Akosombo	513	510	Akosombo & Staudamm
Schiffsreisen auf dem Voltasee	514	<b>WASSER, WALD &amp; HÖHLEN: DIE VOLTA REGION</b>	517
		<b>Ho: Das Tor zu den Bergen</b>	519



Kalakpa-Schutzgebiet und Mount Adaklu	522	Volta Region	516
Die Weber von Kpetoe	524		
Die Berge von Amedzofe	524	Ho	521
Affen-Reservat von Tafi	525		
<b>Fährhäfen am Volta</b>	526		
Kpandu & Torkor	526		
Kete Krachi	529		
<b>Hohes &amp; Anzflüge</b>	530		
Wassersfälle von Kpetoe & Kpetoe	531		
<b>Osuhie vom Voltasee</b>	537	nohohoe	531
Am Kyakpa National Park: Derberlinde-Mende	537		
Shere, die Gärten von	540		
<b>Die Atlantikküste des Volta-Gebietes</b>	541		
Jenseits des Volta: Sogakope & Xavi	541		
Die Lagunenstadt Keta	543	Volta Region: Atlantik-	küste 541
An Togos Grenze: Aflao	545		

WORK IN  
PROGRESS

## KARTEN & REGISTER

Ghana Überblick  
& Kartenschnitte vordere  
Umschlaginnenseite

Accra Überblick & Karten-  
schnitte hintere  
Umschlaginnenseite

## IMPRESSUM

Unsere Inhalte werden ständig gepflegt, aktualisiert und erweitert. Für die Richtigkeit der Angaben kann der Verlag jedoch keine Haftung übernehmen. Autor und Verlag freuen sich über Hinweise. | © pmv Peter Meyer Verlag, 1993 – 2017 | Am Weidenberg 18, 55291 Saulheim/Rheinhesen, www.PeterMeyerVerlag.de. | Umschlag- und Reihenkonzept, insbesondere die Kombination von Griffmarken und Schlagwort-System auf dem Umschlag, sowie Text, Gliederung und Layout, Karten, Tabellen und Illustrationen sind urheberrechtlich geschützt. | Text: Jojo Cobbinah (einschließlich Übersetzung und Interpretation Adinkra-Gedichte), Beiträge in Natur, Politik Reisepraxis von Annette Sievers | Lektorat & Herstellung: Annette Sievers | Druck & Bindung: Werbedruck GmbH Horst Schreckhase, www.schreckhase.de | Umschlag: Agentur 42, Mainz, Annette Sievers | Fotos: wenn nicht anders angegeben alle Fotos von Jojo Cobbinah, Verlagsarchiv | Zeichnungen: Silke Schmidt, Lisa Noth | Karten & Grafiken: Annette Sievers, Lizenzfragen willkommen | Bezug: www.PeterMeyerVerlag.de | facebook.com/GhanaReise  
12. Auflage Taschenbuch ISBN 978-3-89859-156-0 | Vertrieb: Prolit  
12. Auflage eBook ISBN 978-3-89859-086-0 | Vertrieb: Bookwire

Dieses Buch wurde klimaneutral und umweltfreundlich auf PFC-Papier aus kontrollierten Beständen hergestellt

## GHANA SE'W AKWAABA! WILLKOMMEN IN GHANA!

**Diesen Satz werden Sie in Ghana oft hören. Wer ihn ausspricht, meint es wörtlich: Willkommen in Ghana! Nichts gefällt Ghanaern mehr, als wenn sich ihre Besucher wohlfühlen. Um dies zu erreichen, tun sie fast alles. Und auch ich möchte mit diesem Buch nichts weiter, als dass Sie Ghana lieben werden und leichter entdecken können: Seine reiche Kultur und die Lebendigkeit des Ghanaian way of life werden Ihren Aufenthalt an der »Goldküste« zu einem unvergesslichen Erlebnis machen.**

Aber mal ehrlich: Fast 600 Jahre nach den ersten Erkundungsreisen der Europäer ist ihnen Afrika doch unbekannt geblieben. Oft genügt allein die Ankündigung einer Reise nach Afrika, um wohlmeinende Freunde, Nachbarn, Familienmitglieder, Kollegen in helle Aufregung zu versetzen. Gleich sind negative Assoziationen zur Stelle. Was willst du da? Kann man dort überhaupt Urlaub machen? Bist du sicher, du kommst lebend wieder zurück? Sogar die Mehrheit der wirklich interessierten Menschen hat nur diffuse Vorstellungen, wenn von Afrika die Rede ist. Kein Wunder, dass so gedacht wird, kursieren doch seit jeher etliche irrige Ansichten und zum Teil tendenziöse Berichte über unseren Kontinent: Krieg, Hunger, Krankheiten, Aids, Armut, Hitze, wilde Tiere und dergleichen. In diesem Lichte dürfte Afrika eigentlich unbewohnbar sein.

Liebe Leserin, lieber Leser, seien Sie versichert, der »dunkle Kontinent« ist alles andere als dunkel, es sei denn, man meint damit seine überwiegend dunkel-

häutige Bevölkerung. Wer schon in Afrika oder anderen Teilen der Welt gewesen ist, weiß mit Sicherheit bereits, dass der ganze Globus eine Welt darstellt und dass sich die Menschen doch sehr ähneln. Überall.

### **Kontinent der Kontraste**

Und trotzdem: Afrika ist ein Kontinent der Kontraste. Die bunten Fernsehberichte über wilde Tiere und Safaris, vermeintlich primitive Stämme, Armut auf dem Land und in den Städten, über Krieg, Hunger und Krankheit sind wahr. Auch ist es eine Tatsache, dass Afrika ein aufstrebender Kontinent ist, der versucht, sich von Jahrhunderte langer Unterdrückung, Unterentwicklung und Vorurteilen zu befreien. Die Zwischenbilanz dieser modernen Entwicklung ist durch brodelnde Städte mit Verkehrschaos, Umweltverschmutzung, Wolkenkratzern, Alkoholismus, Kriminalität und anderen typisch urbanen Problemen gekennzeichnet. Dies gilt auch für Ghana.

Und dann gibt es den ländlichen Raum, wo die Mehrheit der Bevölkerung lebt, da wo Afrika quasi unverändert geblieben ist. Dort überwiegen immer noch Tugenden wie Vitalität, Spontaneität, Freundlichkeit, Humanität, Toleranz und Bescheidenheit. Diese Seite ist genauso echt und für Afrika insgesamt eher typisch.

### **Ghana, Land der Glücklichen**

Trotz der großartigen Landschaften, die Afrika zu bieten hat – sein Juwel sind die Menschen. Nirgendwo sonst trifft man auf ausgelassenerere, freundlichere Menschen, insbesondere in Ghana, wo Glück nicht unbedingt etwas mit dem Plus auf

dem Kontoauszug, der Größe des Autos, mit der Hautfarbe oder gar mit der Qualität der Kleidung zu tun hat. Sollten Sie am Ende Ihrer Ghana-Reise mit diesen Sätzen einverstanden sein, hätte Afrika gewonnen und die Welt ganz bestimmt einen weiteren glühenden Verfechter für Frieden und Verständigung hinzubekommen. Allein diese Aussicht macht eine Reise nach Ghana sinnvoll und aufregend.

### Reiseführer für mehr Toleranz

Nun ist dieses Buch schon seit 1993 ein treuer Begleiter der meisten Ghana-Reisenden. Über ein Entwicklungsland, besonders ein afrikanisches, zu schreiben ist ungemein schwierig. In unserem Ziel-land muss man mit dem Problem der Vielfalt fertig werden. Hier leben Völker mit verschiedenen Kulturen, Sprachen, Religionen und Weltanschauungen, die es zu berücksichtigen gilt. Die Gefahr, selbst ungewollt, die eine oder andere ethnische Gruppe in den Vordergrund zu heben oder zu marginalisieren, ist immer gegeben.

Klar, dass in einem Reiseführer nicht sämtliche Aspekte eines Landes behandelt werden können (auch wenn die 12. Auflage schon wieder um 64 Seiten gewachsen ist). Fragt sich nur, welche Themen für den Neuankömmling in un-



Kesses Maskenmädchen: Selbst noch keine 5 und feiert den 50. Geburtstag Ghanas schon so stolz wie die Großen

Foto © pmv, Jojo Cobbinah

serem Land am wichtigsten sind. Und so paradox es klingen mag, in einem Entwicklungsland wie Ghana verändert sich vieles sehr schnell und in kürzester Zeit!

Herzlichen Dank an dieser Stelle für die zahlreichen **Leserbriefe** mit viel Lob und brauchbaren Beiträgen zur Reisepraxis. Sie tragen dazu bei, dass das Buch immer besser wird, getreu dem ghanaischen Sprichwort, dass vier Augen besser sehen als zwei. Gewiss kann man Ghana, je nach Standpunkt, aus vielerlei Sichtweisen betrachten. Ich bin mir bewusst, dass bestimmte Aspekte mir als Landsmann für immer verschlossen blei-

ben werden. Zum Beispiel werde ich nie erfahren, wie Ghanaer wirklich mit Ausländern weißer Hautfarbe umgehen, wenn ich nicht dabei bin. Es ist auch wahr, dass ich weniger angebettelt werde; dass kaum jemand meine Adresse haben will. Auch ist es wahr, dass die Dichte der Heiratsanträge an mich pro Quadratkilometer immer viel dünner bleiben wird als für ausländische Touristen, da man sie ja für reicher hält. Es ist auch so, dass manches, was dem Neuankömmling als sehr eigenartig oder komisch vorkommt, mir so vertraut ist, dass ich es kaum wahrnehme bzw. erwähne.

Und dennoch: Meine Leser sollen versichert sein, dass dieser Reisebegleiter ein ehrlicher Versuch ist, Ghana zugleich mit Nähe und Distanz zu präsentieren. Für die eigene Meinungsbildung gibt aber nur eine Reise dorthin Aufschluss. Ich wünsche Ihnen alles Gute dazu!

*Jojo Cobbinah, Januar 2017*

## **Afrika in eigener Sache**

Eine Bitte habe ich noch. Vergessen Sie nicht, Ghana ist nur einer von insgesamt 54 Staaten, die es in Afrika gibt! Es versteht sich wohl als ein afrikanisches Land in jeder Hinsicht, kann und will aber nicht als die Verkörperung Afrikas angesehen werden. Die Kultur, die Menschen, Sitten und Gebräuche sollten deswegen in erster Linie als ghanaisch betrachtet werden, selbst wenn die Versuchung groß ist, alles in einen Topf zu werfen. Warum dies betont wird? Nun, viele Nichtafrikaner haben die Neigung, Afrika praktisch als ein Land zu betrachten, nur, weil alle Afrikaner überwiegend dunkelhäutig sind. Nennen Sie sich einen Ghana-Experten, wenn Sie nach 2 oder 3 Wochen der Meinung sind, Sie hätten genug über das Land erfahren – Sie wären trotzdem kein Afrika-Kenner! Es bleibt faszinierend, Urlauber nach einigen Wochen in Ghana sagen zu hören: »In Afrika ist ...« oder »Die Afrikaner sind ...«

In vieler Hinsicht ähneln sich Afrikaner zwar, aber es gibt kulturelle, sprachliche, geschichtliche Unterschiede. Afrikas Charme und Selbstverständnis beruhen gerade auf der Akzeptanz dieser fundamentalen Tatsachen. Afrikaner können sehr gut mit dieser Vielfalt leben.





# NATUR & NATURPARKS

## ODENKYEM

Das Krokodil lebt im Wasser,  
atmet aber Luft.

Jojo Cobbinah



NATUR & NATURPARKS

GESCHICHTE & GEGENWART

MENSCHEN & KULTUR

REISE-INFORMATIONEN

ZU GAST & LANDESKÜCHE

ACCRA & GREATER ACCRA

DIE KÜSTE & DER WESTEN

ASHANTI & BRONG-AHAFO

DER NORDEN

OST-GHANA & VOLTA-GEBIET